

12. März 2025

## **HGK Logistics and Intermodal GmbH veranstaltet dritten Logistik Dialog Rheinland**

- **Veranstaltung steht ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit**
- **Industrieverbände und Finanzinstitute als Kooperationspartner**

**Köln. Die HGK Logistics and Intermodal GmbH veranstaltet am 02. April 2025 ihren dritten Logistik Dialog Rheinland in Köln. In diesem Jahr steht die Veranstaltung ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit. Als Kooperationspartner konnten die Vereinigung „ChemCologne“, der Arbeitgeberverband „kölmetall“ und die Finanzinstitute „Sparkasse KölnBonn“ und „Kreissparkasse Köln“ gewonnen werden.**

In den Branchen Chemie, Industrie und Logistik haben die Themen Klimaneutralität und Nachhaltigkeit in der Region einen hohen Stellenwert. Ob Nachhaltigkeitsbericht oder ESG-Reporting – erfolgreiches unternehmerisches Handeln beinhaltet heute immer auch die ökologische Komponente. Für viele Unternehmen stellt sich jedoch die Frage, wie sie sinnvolle und wirtschaftlich tragfähige Ansätze zur Klimaneutralität finden können. Daher beschäftigt sich der aktuelle Logistik Dialog Rheinland auch mit dem Thema, wie durch Kooperationen entlang der Wertschöpfungskette, insbesondere in der Logistik, Emissionen eingespart und Transporte klimafreundlicher gestaltet werden können.

Die Kooperationspartner „ChemCologne“, „kölmetall“, die „Sparkasse KölnBonn“ und die „Kreissparkasse Köln“ unterstützen die Veranstaltung und bringen sich auch inhaltlich ein. „Wir freuen uns, so wertvolle Partner gewonnen zu haben“, freut sich Markus Krämer, CEO der HGK Logistics and Intermodal. „Mit der Veranstaltung wollen wir Impulse für langfristige Kooperationen geben.“ Eine Sichtweise, die auch die Unternehmensverbände teilen: „Viele unserer Mitglieder sind auf der Suche nach klimafreundlichen Konzepten“, erklärt Dirk Wasmuth, Hauptgeschäftsführer von „kölmetall“. „Deshalb sind wir gerne Kooperationspartner der Veranstaltung.“ Daniel Wauben, Geschäftsführer von ChemCologne, betont, dass „die chemische Industrie im Rheinland intensiv daran arbeitet, treibhausgasneutral zu werden.“ Eine klimaneutrale Logistik sei dabei ein elementarer Baustein.

„Die Sparkassen in der Region verstehen sich als Impulsgeber und Berater für den ökologischen Umbau der Wirtschaft in der Region. Nachhaltigkeit ist ein fortlaufender Prozess,

den jedes Unternehmen aktiv mitgestalten kann“, erklärt auch Nick Brandt, Leiter der Nachhaltigkeitsberatung der Sparkassentochter ProEco Rheinland. „Wir freuen uns, gemeinsam mit der HGK Logistics and Intermodal Angebote für die Wirtschaft zu entwickeln.“



Nachhaltiges und kooperatives Handeln ermöglicht eine zukunftsorientierte Logistik. © HGK / iStock

#### **Kontakt:**

Christian Lorenz, HGK-Pressesprecher

Tel. +49 221 390 11 90 | Mob. +49 178 839 03 20 | christian.lorenz@hgkgroup.de

#### **Zur HGK-Gruppe:**

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) ist die Logistikgesellschaft im Stadtwerke Köln Konzern. Vom einstigen Hafengebeter hat sich die HGK zu einer europaweit tätigen Gruppe für integrierte Transport- und Logistikdienstleistungen entwickelt. Gegliedert in die fünf Geschäftsbereiche Logistics & Intermodal, Shipping, Rail Operations, Infrastructure & Maintenance und Real Estate betreibt die HGK-Gruppe über ihre Tochter- und Beteiligungsunternehmen u. a. den größten Binnenhafenverbund Deutschlands, eine der größten privaten deutschen Güterbahnen, spezialisierte Logistikbetriebe und Terminals sowie ein eigenes Schienennetz und Werkstattbetriebe für den Güterbahnverkehr. Die HGK Shipping GmbH ist das größte Binnenschiffahrtsunternehmen in Europa.

#### **Zum Geschäftsbereich HGK Logistics and Intermodal:**

Der Geschäftsbereich HGK Logistics and Intermodal mit rund 850 Mitarbeitenden steht für ein breites Spektrum moderner Logistikdienstleistungen in den Business Units Logistics, Intermodal und Transport. Zu den Kernleistungen der insgesamt 20 Standorte in Deutschland und den Niederlanden gehören neben Transport, Umschlag und Lagerung auch umfassende Supply-Chain-Leistungen je nach Kundenwunsch.